

Prüfungen

Jedes Modul schließt mit einer nicht-staatlichen mündlichen Modulprüfung ab. Die erfolgreiche Absolvierung dieser und der Nachweis über die berufspraktischen Anteile sind Voraussetzungen für die Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung.

Prüfungstermine

- **24.06.2024** **Grundmodulprüfung**
(2-stündige Klausur)
- **01.11.2024** **Fachmodulprüfung (FLA)**
(Präsentationsprüfung)
- **09.12. u. 10.12.2024** **Fachmodul (FWT)**
(2-stündige Klausur)
- **15.01. u. 16.01.2025** **Studientag**
(Prüfungsvorbereitung)
- **20.02. u. 21.02.2025** **Staatliche Prüfung**

Abschluss

Bei erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung darf der Teilnehmer die staatlich geregelte Weiterbildungsbezeichnung „Praxisanleiter nach der hessischen Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflege und Hebammenberufe“ führen.

Lehrgangskosten

- **2.200,- €** inkl. Modulabschlussgebühren

Kosten staatl. Prüfung und Anerkennung

- Die Kosten der staatlichen Prüfung mit zwei Prüfer/innen und einer Vorbereitungsaufsicht werden mit 160,- € nach Abschluss des letzten Moduls und der Festlegung des Termins zur staatlichen Prüfung in Rechnung gestellt.
- Die Kosten des Hessischen Landesamt für Pflege und Gesundheit (HLfPG) für die staatliche Prüfung und die Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Weiterbildungsbezeichnung werden Ihnen direkt vom HLfPG in Rechnung gestellt.

Zulassungsvoraussetzungen

- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- Altenpfleger/in
- Pflegefachfrau/-mann
- Hebamme / Entbindungspfleger
- Anästhesietechnische/r Assistent/in
- Operationstechnische/r Assistent/in

Personen anderer Berufsgruppen im Gesundheitswesen können nach §3 Abs. 2 (WPO-Pflege) an der Weiterbildung teilnehmen.

Die Teilnahme an der staatlichen Prüfung ist nicht möglich.

Anmeldung und Teilnahme

- Schriftliche Anmeldung
- Beglaubigte Kopie der Berufsurkunde
- Beglaubigte Kopie des Prüfungszeugnis
- Beglaubigte Geburts- und ggf. Heiratsurkunde / gültiger Personalausweis
- Empfehlung des Vorgesetzten

Ansprechpartner

Kreisklinik Groß-Umstadt

Britta Lippmann (Personalentwicklung)

Krankenhausstr. 11

64823 Groß-Umstadt

Telefon 0 60 78 / 79-1203

E-Mail b.lippmann@kreiskliniken-dadi.de

Bildungszentrum für Gesundheit

Anke Feller (Schulleitung)

Krankenhausstr. 13

64823 Groß-Umstadt

Telefon 0 60 78 / 79-1500

E-Mail a.feller@kreiskliniken-dadi.de

www.kreiskliniken-dadi.de



**Weiterbildung zur/zum
staatlich anerkannten
Praxisanleiter/-in
in der Pflege**

Bildungszentrum für Gesundheit
der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg

Hintergrund und Legitimation

In der hessischen Weiterbildungs- und Prüfungsordnung für Pflege (WPO-Pflege) vom 06.12.2010 und in der Novellierung vom 03.12.2020 ist festgelegt, dass 10% aller berufspraktischen Anteile einer Weiterbildung durch qualifizierte Praxisanleiter/innen betreut werden müssen.

Die Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe vom 02.10.2018 und in der Novellierung vom 10.11.2003 schreibt in §4 Abs. 2 vor, dass die Träger der praktischen Ausbildung die Praxisanleitung durch pädagogisch ausgebildete Praxisanleiter/innen sicher stellen muss.

Die durch das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe angebotene Weiterbildung erfüllt diese Voraussetzungen einer pädagogischen Zusatzqualifikation.

Staatliche Anerkennung

Der Lehrgang ist laut Hessischem Landamt für Pflege und Gesundheit (HLfPG) nach der WPO-Pflege Hessen staatlich anerkannt.

Link

<https://hlfgp.hessen.de/pflegefachberufe/weiterbildungen-fuer-pflegeberufe>

Inhalte und Kompetenzen

„Die Weiterbildung befähigt dazu, Auszubildende systematisch, kompetenzorientiert und qualifiziert anzuleiten. Die Absolventen sind in der Lage, den praktischen Ausbildungsprozess auf Grundlage des jeweiligen Ausbildungsplans zu planen, zu koordinieren, zu gestalten, zu dokumentieren und zu evaluieren. Praxisanleiter benoten die Praxiseinsätze und nehmen die staatlichen praktischen Prüfungen ab.“ (vgl. Anlage 4 WPO-Pflege)

Die Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend und umfasst 300 Stunden:

Grundmodul (60UE)

Kommunikation, Anleitung, Beratung

Fachmodul (150UE)

Lernende in der Pflege anleiten

Fachmodul (60 UE)

Lernende bei der Anwendung wissenschaftlicher Instrumente und theoretischer Konzepte in der Praxis anleiten (FWT)

Der berufspraktische Anteil von 160 Stunden wird in der eigenen Abteilung absolviert.

Termine

jeweils 08:15-15:30 Uhr

- Montag, 18.03.2024 - Freitag 22.03.2024
1. Blockwoche
- Montag, 03.06.2024 - Freitag 07.06.2024
2. Blockwoche
- Montag, 24.06.2024 - Freitag 28.06.2024
3. Blockwoche
- Montag, 02.09.2024 - Freitag 06.09.2024
4. Blockwoche
- Montag, 07.10.2024 - Freitag 11.10.2024
5. Blockwoche
- Montag, 28.10.2024 - Freitag 01.11.2024
6. Blockwoche
- Montag, 25.11.2024 - Freitag 29.11.2024
7. Blockwoche

Fachpraxis

Die Weiterbildung beinhaltet 30 Stunden berufspraktische Anteile. 3 Stunden (10%) sind unter pädagogischer Begleitung abzuleisten. Hierzu werden Lernaufgaben von Seiten der Weiterbildungsstätte formuliert.